

Frau Präsidentin
Birgit Meinhard-Schiebel
Interessengemeinschaft pflegender
Angehöriger

Per E-Mail: birgit.meinhard@ig-pflege.at

BMASGK - IV/B/4 (Grundsatzfragen der Pflegevor-
sorge/Pflegegeld)

Maria Schürz, BScN MA
Sachbearbeiterin

Maria.Schuerz@sozialministerium.at
+43 1 711 00-866102
Stubenring 1, 1010 Wien

E-Mail-Antworten sind bitte unter Anführung der
Geschäftszahl an post@sozialministerium.at
zu richten.

Geschäftszahl: BMASGK-43030/0035-IV/B/4/2019

Interessengemeinschaft pflegender Angehöriger; Aktueller Forderungs- katalog

Sehr geehrte Frau Meinhard-Schiebel,

zunächst möchten wir uns für Ihr E-Mail vom 29. Oktober 2019 sehr herzlich bedanken. Im Namen des Sozialministeriums dürfen wir Ihnen, sehr geehrte Frau Präsidentin der Interessengemeinschaft pflegender Angehöriger, unseren aufrichtigen Dank für Ihr unermüdliches Engagement und Ihre Anstrengungen ausdrücken.

Die Interessengemeinschaft ist ein bedeutender Partner des Sozialministeriums und konnte mit der Initiierung des 1. Nationalen Aktionstags für pflegende Angehörige am 13.09.2019 einen weiteren Erfolg und Meilenstein seit ihrer Entstehung vor zehn Jahren verzeichnen. An diesem Tag wurde auch erstmals ein Logo für pflegende Angehörige präsentiert, welches künftig bei allen Aktivitäten und Maßnahmen zur Unterstützung pflegender Angehöriger nachhaltig zur Sensibilisierung und Bewusstseinsbildung beitragen soll.

Ihr Engagement ermöglicht es, die Interessen pflegender Angehöriger und Zugehöriger zu vertreten, deren Tätigkeiten und Herausforderungen zu beleuchten und das öffentliche Bewusstsein zu verstärken – Sie geben dieser öffentlich nahezu unsichtbaren Gruppe der pflegenden An- und Zugehörigen eine Stimme.

Diese wertvolle Stimme bildet sich auch in dem von Ihnen übermittelten Forderungskatalog ab. Die dargestellten neun Forderungen beinhalten viele Herausforderungen, welche es in Zukunft zu bewältigen gilt, wobei kontinuierlich an der Weiterentwicklung des österreichi-

schen Pflegevorsorgesystems gearbeitet wird. Die Demenzstrategie ist davon nur eine Maßnahme, welche sich im Katalog (Forderung Nr. 6) auch wiederfindet. Die besonders vulnerable Gruppe unter den pflegenden An- und Zugehörigen sind die von Ihnen auch erwähnten „Young Carers“. Es ist uns ein besonderes Anliegen, diese Gruppe sichtbarer zu machen, mittels innovativen Ansätzen und der Altersgruppe entsprechend zu fördern und zu unterstützen.

Wir werden Ihre Forderungen gerne aufgreifen und in unsere Überlegungen zur Weiterentwicklung des Pflegevorsorgesystems einbeziehen.

Mit Ihrem Einsatz sorgen Sie für eine unverzichtbare Unterstützung und vor allem auch Stütze für die pflegenden An- und Zugehörigen, welche innerhalb des österreichischen Pflegevorsorgesystems nicht wegzudenken sind.

Wir freuen uns auf eine gewohnt erfolgreiche, gemeinsame und wertschätzende Zusammenarbeit.

Mit freundlichen Grüßen

15. November 2019

Für die Bundesministerin:

Mag. Manfred Pallinger

Elektronisch gefertigt